



**Gemeindebrief der  
Evangelischen Kirchengemeinden  
Brandshagen und Reinberg  
September, Oktober, November 2021**

## Inhaltsverzeichnis

Andacht	3
Regelmäßige Termine	5
Termine und Veranstaltungen in der Kirchenregion am Sund	6
Einladung zum Martinsfest	8
Jugendarbeit in der Kirchenregion am Sund	9
Posaunenchor Brandshagen	12
Jungbläser	13
Erntedank-Gottesdienst und Einweihung Pfarrhaus Brandshagen	14
Ofengespräche über Gott und die Welt	16
Gottesdienste in der Kirchenregion am Sund	19
Gottesdienst zum Schulanfang: Den Durchblick bewahren	23
Die ältesten Bände des Reinberger Pfarrarchivs sind restauriert!	25
Rückblick Musiksommer Brandshagen - Reinberg	26
Ansprechpersonen und Kontakt in den Kirchengemeinden	27
Umfrage zum Gemeindebrief	28
Herbsträtsel	30
Impressum	30
Freude und Leid	31
Herr von Ribbeck auf Ribbeck im Havelland	32

\*\*\*\*\*

## Editorial

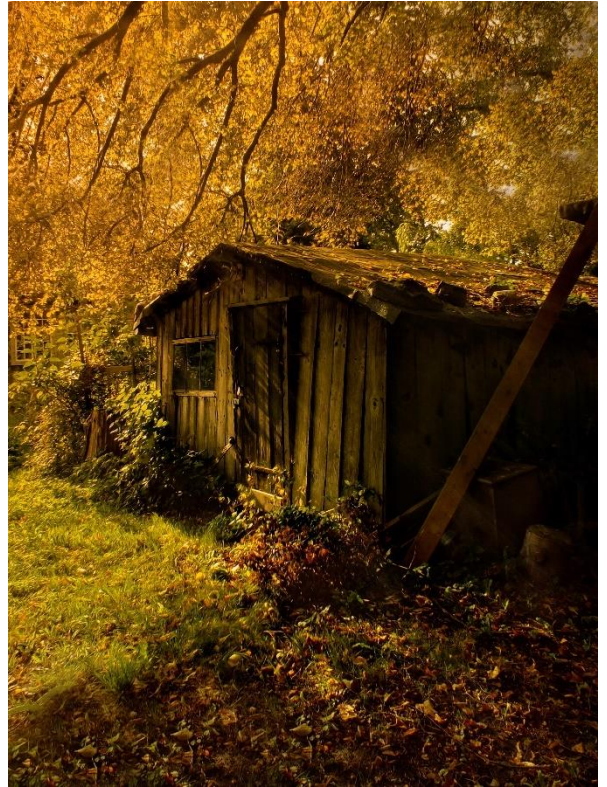
Wie soll es weiter gehen mit dem Gemeindebrief in der Kirchenregion am Sund? Es wurde schon berichtet, dass sich in unserer Kirchenregion am Sund eine kleine Gruppe aus allen Gemeinden trifft, um zu beraten, wie und in welcher Form die Gemeindebriefe zukünftig erscheinen sollen. Nun sind Sie gefragt: auf Seite 29 möchten wir von Ihnen gerne erfahren, was Ihnen wichtig ist. Wir freuen uns, wenn Sie sich an der Umfrage beteiligen.

Grade gönnt uns Corona noch die Aussicht, dass wir optimistisch in den Herbst starten. Dennoch: Alle Gottesdienste und Veranstaltungen stehen weiterhin unter dem Vorbehalt, dass sich wegen der Pandemie kurzfristig Änderungen ergeben. Bitte schauen Sie dazu auch auf unsere Internetseite [www.kirchen-am-sund.de](http://www.kirchen-am-sund.de)

*Bleiben Sie gesund und behütet! Ihre Gemeindebriefredaktion*

## Liebe Gemeinde, liebe Leser und Leserinnen,

Da steht sie: die kleine alte Hütte aus Holz, umgeben von Bäumen. Ruhe und Gelassenheit strahlt sie aus. So schnell ist sie nicht aus der Fassung zu bringen. Fast scheint es, als wäre sie eingewachsen an diesem Ort. Büsche umranken sie. Eine Efeupflanze ist an ihr empor geklettert und hat sich eingewurzelt in dem alten morschen Hüttenholz. Das moosbedeckte Dach leuchtet in der Sonne. Doch obwohl die kleine Holzhütte in die herbstliche Landschaft wie auf ewig eingewachsen scheint, sehe und spüre ich die Zeichen von Vergänglichkeit. Klapprig und müde wirkt ihr Hüttenholz. Wird es einem starken Wind oder einem Sturm gar standhalten können? Wer weiß?



*Bild: David Ullrich aus Grimmen*

Ich denke an eine Zusage aus dem Hebräerbrief:

**Wir haben hier keine bleibende Stadt,  
sondern die zukünftige suchen wir. (Hebräer 13, 14)**

Hier richtet der Schreiber des Hebräerbriefes sein Wort an uns Menschen. Höre ich seine Worte, so meine ich fast, er hat die kleine Holzhütte vor Augen. „Wie der kleinen Hütte, so ergeht es auch uns Menschen: Wir wurzeln ein an unserem Lebensort. Alles Lebendige, das uns umfängt, verwächst mit uns. Ja, wir werden eins. Wir knüpfen menschliche Beziehungen zu den uns anverwandten und zu den uns anvertrauten Mitmenschen. Und gerne leben wir so, als würde alles immer so bleiben, wie es jetzt ist. Und unser Herz seufzt: „Das wäre ja so, so schön!“ Dieser Sehnsucht nach Ewigkeit, wie sie Johann Wolfgang von Goethe so treffend formuliert hat: „Augenblick, verweile doch, du bist so schön“, dieser Sehnsucht begegnet unsere Erfahrung. Der schöne Augenblick, so, wie er jetzt ist, verändert sich. Wir erleben Abschiede. Manchmal dürfen wir diese Abschiede bewusst und vorbereitet, langsam und

in Ruhe gehen. Manchmal überfällt uns aber ein Abschied auch, jäh und plötzlich und unerwartet. Schmerzlich spüre ich, dass ich das Leben, das ich so liebe, nicht festhalten kann.

**Wir haben hier keine bleibende Stadt,  
sondern die zukünftige suchen wir.**

Trotz allem Schmerz. Der Schreiber des Hebräerbriefes bleibt bei dieser menschlichen Erfahrung nicht stehen: „Wir haben hier keine bleibende Stadt. So ist das eben. Unsere Lebenszeit ist begrenzt und die Lebenszeit unseres Nächsten auch. Es gibt nichts, was wir in diesem Leben auf ewig festhalten können.“

Nein. Hier setzt der Autor des Briefes keinen Punkt, sondern ein Komma! Und nach dem Komma formuliert er die Verheißung, die uns bleibt. Die Verheißung, die uns auch angesichts aller Vergänglichkeit versprochen wird, und zwar auf ewig: „... sondern die zukünftige Stadt suchen wir!“

Unser gegenwärtiges Leben ist also schon jetzt von dem Versprechen Gottes umfassen, dass NICHTS, was aus Gottes Händen kommt, verloren gehen wird, wenn es Abschied nehmen muss in dieser Welt. Gott verspricht: „Ich mache alles neu!“ Und dieses „NEU“ ist das Zukünftige, das jetzt noch Unbekannte. Auch wenn wir jetzt noch nicht wissen WIE und WO. Das Versprechen Gottes ist da und es gilt. Für dich und für mich.

**Wir haben hier keine bleibende Stadt,  
sondern die zukünftige suchen wir. (Hebräer 13, 14)**

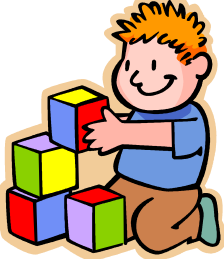
**Amen**

Uns allen wünsche ich behütete und gesegnete Herbsttage, in allem Erinnern und Gedenken gefüllt mit Hoffnung und Zuversicht!

*Ihre Pastorin Viviane Schulz*

## Regelmäßige Termine

### In Reinberg

<b>Posaunenchor</b>	Donnerstags vor dem Pfarrhaus vom 19 bis 20 Uhr	
<b>Posaunenanfänger-Kreis</b>	Samstags, 9:30 Uhr Siehe Artikel auf Seite 13	
<b>Seniorenkreis</b>	siehe unten	
<b>Mini-Club*</b> <i>Für alle Kinder von 0 bis 5 Jahren und ihre Eltern/Großeltern</i>	Am Mittwoch, den 20.10. und am 17.11. von 15:00 bis 16:30 Uhr	
<b>Christenlehre*</b> <i>für Schulkinder der 1. bis 4. Klasse</i>	donnerstags 14:30 Uhr	Die Kinder können vom Hort abgeholt und zurückgebracht werden. Bitte dort Bescheid geben!
<b>Teenykreis*</b> <i>für Schulkinder der 5. bis 6. Klasse</i>	Dienstags 16.30 Uhr	Die Kinder aus Brandshagen werden um 16 Uhr vom Pfarrhaus mitgenommen.

### In Brandshagen

<b>Marienchor</b>	dienstags um 19:30 Uhr in der Kirche	
<b>Kinderchor</b>		
<b>Posaunenchor</b>	Freitags 19:00-20:30 Uhr	
<b>Senioren-Nachmittag</b>	Die Termine standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Bitte fragen Sie bei Pastorin Schulz unter Tel.: 038327 259, wenn Sie dabei sein möchten.	
<b>Christenlehre*</b> <i>für Schulkinder der 1.-4. Klasse</i>	dienstags 14:30 Uhr	Die Kinder können vom Hort abgeholt und zurückgebracht werden. Bitte dort Bescheid geben!
*Anmeldungen für Christenlehre, Miniclub und Teenykreis bei Petra Bohl unter Tel.: 038328 80244 oder per E-Mail: <a href="mailto:p.bohl@gmx.de">p.bohl@gmx.de</a>		

## Termine und Veranstaltungen in der Kirchenregion am Sund

### Von Mai bis Oktober: Offene Kirchen in Brandshagen und Reinberg

Herzlich danken wir Ehepaar Brose in Brandshagen sowie Anette Heiber, Gundula Wett und Petra Bohl in Reinberg, die täglich für uns die Kirchenportalen öffnen. Wir wünschen viel Freude beim Einkehren, Sehen, Staunen und Gestärktwerden.

#### Freitag, 17.9. Pilgertag

Von Jager nach Stahlbrode; Start ist um 10 Uhr an der Kapelle Jager.

#### Samstag, 25.9. Musical

Das Musical „Durchkreuzte Wege“ mit den Pommerschen Engelspieren wird um 17 Uhr in der Kirche Horst aufgeführt

#### Sonntag, 3. Oktober: Einweihung Altes Pfarrhaus Brandshagen

Im Rahmen des Erntedank-gottesdienstes um 14 Uhr wird das Alte Pfarrhaus gesegnet, im Anschluss lädt die Kirchengemeinde zum Kirchen-kaffee ein, und es besteht die Möglichkeit, die neuen Räume zu besichtigen.

#### Samstag, 16.10. Pilgertag für Frauen

Die Wegstrecke führt von der Klosterruine Eldena bis Greifswald (6 km). Das Thema im Oktober ist Erntedank und Dank ernten. Beginn ist um 10.00 Uhr, Dauer bis ca. 13.30 Uhr. Kontakt: Siehe Infokasten oben.

#### Donnerstag, 21. Oktober: Ofengespräche über Gott und die Welt

Mit Kathrin Riedel, Mikrobiologin und Rektorin der Universität Greifswald, über „Stadt, Land, Fluss und Mee(h)r“ und die dritte Mission. Beginn ist um 19 Uhr im Alten Pfarrhaus Brandshagen. Neugierig? Siehe Artikel auf Seite 16.

### Pilgertage

Weitere Information und Anmeldung bei [sabinepetters@t-online.de](mailto:sabinepetters@t-online.de) oder 038333-8240



## **Ende Oktober/ Anfang November: Friedhofseinsatz in Brandshagen**

Im Herbst wird es wieder einen Arbeitseinsatz auf dem Friedhof in Brandshagen geben. Der genaue Termin stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Sie möchten gerne mithelfen? Dann freuen wir uns, wenn Sie sich bei der Pfarramtsassistentin Frau Fiske-Blohm melden, Kontakt siehe Seite 27.

## **Donnerstag, 11. November: Martinsfest in Reinberg**

Das traditionelle Martinsfest mit Laternenumzug, Martinshörnchen-Teilen und Anspiel beginnt um 17:00 Uhr in der Reinberger Kirche. Siehe Artikel auf Seite 8.

## **Donnerstag, 11. November: Ofengespräche über Gott und die Welt**

Mit Thomas von Woedtke über Wunden, die nicht heilen, und neue Behandlungsverfahren der Plasmamedizin. Beginn ist um 19 Uhr im Alten Pfarrhaus Brandshagen. Neugierig ? Siehe Artikel auf Seite 16.



*Aus Teebeuteln entstehen diese kunstvollen Papiersterne*

## **Freitag, 26. November: Sterne falten für den Advent**

Wir falten Sterne aus Pergamentpapier und Teebeuteln (jetzt schon sammeln und dann gerne mitbringen) mit der Origami-Falterin Brigitte Groth. Um 15:30 Uhr im Pfarrhaus Brandshagen.

## **Katholisches Pfarramt St. Joseph Greifswald**

### **Heilige Messe in der Brandshäger Kirche**

19. September 2021 - Sonntagsmesse um 15 Uhr

17. Oktober 2021 - Sonntagsmesse um 15 Uhr

21. November 2021 - mit Gräbersegnung auf dem Friedhof in Reinberg um 14 Uhr und vor Beginn der Messe in Brandshagen auf dem Friedhof.

## Liebe Kinder, sehr geehrte Eltern,

herzlich laden wir zum Martinsfest am 11.11.2021 um 17 Uhr mit einem Anspiel in die Kirche Reinberg ein.

Im Anschluss wird es einen Laternenumzug und danach Tee und Glühwein, sowie das Teilen der Martinshörnchen in der Pfarrscheune geben. Um eine Spende wird wieder für den Deutsch-Afrikanischen Verein gebeten!

Da es in diesem Jahr auch wieder ein größeres Stück sein wird (auch einige Rollen ohne Text), können viele Kinder mitmachen. Es wird ein mittelalterliches Markttreiben dargestellt und vielleicht haben Sie Ideen für die Kostüme, ist aber nicht zwingend erforderlich. Die Soldaten/Gefährten für den Martin brauchen rote Umhänge und evtl. einen Helm, einiges ist auch in meinem Fundus vorhanden.

Es wäre schön, wenn Ihr Kind mitmachen könnte. Gerne können Sie Ihr Kind dazu bei mir anmelden.



*Die Mitra und der Martinsstab liegen schon bereit*

### **Martinsfest**

11.11.2021 um 17 Uhr in der Reinberger Kirche

### **Proben für das Martinsspiel**

Samstag, 30.10. und 06.11.

von 10:30 bis 11:30 Uhr in der Kirche Reinberg

Weitere Infos und Anmeldungen bei Petra Bohl  
(Tel.: 038328/80244 oder Mail: p.bohl@gmx.)

*Petra Bohl*



## Jugendarbeit in der Kirchenregion am Sund

**„Die Fock kann bei der Wende nach Backbord auch kurz Back, also dann in Luv, stehen bleiben!“**

Solche und andere Kommandos vom Trainerboot her waren vom 16.-23. Juli auf dem Strelasund zu hören. Mit 15 jungen Menschen aus der Region und einem großen Team hat die Evangelische Jugend ihre Sommerfreizeit auf dem Dänholm abgehalten. Es wurde gezeltet, und



der B(l)au-Wagen diente als Küche. Drei kleine Jollen und ein K-10 Kutter waren im Einsatz, um die Jugendlichen an das Segeln heranzuführen. Diese mussten neben den wichtigsten Knoten auch das Segler-Fachchinesisch für Anfänger und die grundlegende Segeltheorie erlernen. Insgesamt waren wir viel auf dem Wasser. Die Highlights der Woche waren der gemeinsame Segelausflug nach Altefähr und eine stürmische Kanutour „Rund Dänholm“.

Die Elemente wie Wind, Wellen, Wasser, aber auch die tolle Gemeinschaft, boten viel Stoff für unsere täglichen Andachten am Lagerfeuer in der Jurte.

### **Es geht wieder los!**

Nach den Sommerferien sind wieder alle Angebote für junge Menschen angelaufen.

Zum Beispiel die Junge-Gemeinde [JG]. Junge-Gemeinde: das sind junge

Menschen in deinem Alter, die sich treffen, gemeinsam kochen, spielen, singen, über die Kirche reden, christlichen Glauben miteinander leben, miteinander über Themen diskutieren und gemeinsam unterwegs sind. In den Ferien und an freien Tage gibt es regelmäßig Fahrten und Aktionen.

Schnupper einfach mal rein! Auf dich freut sich eine bunte Truppe!

### **Refo-Nacht der Jungen-Gemeinde**

Wir feiern die Reformation mit einem deftigen Abendbrot, Kino, selber gebackenen Lutherbrotten und mit einer kreativen Aktion! Ihr braucht nur einen Schlafsack, ein Bettlaken, eine Zahnbürste und ein frisches T-Shirt für den Gottesdienst mitzubringen.

### **Tieferblicken**

ist ein neues Format, welches sich an jungen Menschen richtet, die tiefer in ihre Glaubens Themen & persönliche Fragen blicken möchten. Gemeinsam machen wir uns auf den Weg und sind gespannt auf das, was

### **Junge-Gemeinde**

in Abtshagen immer dienstags von 18:00-20:00 im Pfarrhaus

in Reinkenhagen immer donnerstags von 16:30-18:30 im Pfarrhaus.

### **Reformationsnacht der Jungen Gemeinde**

Wann?

30. Oktober um 17 Uhr bis 31. Oktober 2021 um 12 Uhr

Wo?

Pfarrhaus Abtshagen

€?

Kostet nix (solche Aktionen werden durch viele Spenden für die Jugendarbeit in der Region ermöglicht – herzlichen Dank!)

uns erwartet. Pastorin Viviane Schulz und Jugendreferent Albrecht Stegen gestalten diesen Abend, der einmal im Monat bis Dezember im Pfarrhaus Abtshagen stattfinden wird. Termine: 1. Oktober, 22. Oktober und 3. Dezember jeweils um 19 Uhr.

## **WLAN:D**

Herzliche Einladung zum sechsten WLAN:D Jugendgottesdienst. Dieses Mal dürfen wir in Reinkenhagen zu Gast sein. Das Thema stand zum Redaktionsende noch nicht fest.



Gleichzeitig freuen sich über 20 junge Menschen mit Ihnen und Gott zu feiern. Am 16. Oktober um 17 Uhr in Reinkenhagen.

## **Regionale Konfirmandenarbeit der Kirchengemeinden Abtshagen/Elmenhorst, Franzburg, Richtenberg, Brandshagen, Reinberg, Steinhagen, Horst, Reinkenhagen**

Ein neues Konfi-Jahr beginnt. Wir treffen uns am Samstag, den 28. August um 9 Uhr im Pfarrhaus Abtshagen (Franzburger Straße 62c). Weitere Termine der Konfirmanden-Arbeit siehe Infokasten auf dieser Seite.

### **Termine für regionale Konfirmandenarbeit**

24.-26. Sep. 2021: Konfi-Freizeit in Sassen, weitere Infos folgen

Samstag, 16. Oktober von 9 Uhr bis 19 Uhr in Reinkenhagen: (wir gestalten und feiern den Jugendgottesdienst WLAN:D)

30.-31. Okt.: Reformations-Nacht in Abtshagen

Samstag, 13. Nov. von 9 Uhr bis 12:30 Uhr in Abtshagen

Dienstag, 07. Dez. von 18 Uhr bis 20 Uhr: Adventsfeier in Abtshagen

Samstag, 29. Jan. 2022 von 9 Uhr bis 12:30 Uhr in Abtshagen

Bei Fragen rund um die Konfirmanden-Arbeit geben Auskunft: Jugendreferent Albrecht Stegen, Pastorin Viviane Schulz und Pastorin Kristina Pitschke

*Albrecht Stegen*

## Liebe Freunde der Posaunenmusik

Kaum hat der kirchenmusikalische Sommer begonnen, ist die Zeit auch schon wieder vorbei. Wir blicken zurück und freuen uns über eine gelungene „Mitsinge-Sommerzeit“ in Brandshagen. Den einen oder anderen Gottesdienst in Brandshagen haben die Bläser der hiesigen Marienkirche musikalisch begleitet. Außerdem haben wir wie angekündigt jeden Freitagabend Volksmusik zum Mitsingen angeboten. Neben den interessierten Menschen aus Brandshagen und der näheren Umgebung kamen auch Besucher und Urlauber vom anderen Ende Deutschlands zum Mitsingen oder einfach nur zum Zuhören zur Kirche.

Es war schön zu erleben, dass viele Menschen unsere Musik mögen und unterstützen. Oft wird uns auch berichtet, dass unseren Posaunenklängen auch aus größerer Entfernung gern gelauscht wird.

Besondere Begeisterung macht sich bei uns breit, wenn sich Zuhörer als

Gerne würden wir auch neue Mitglieder in unseren Reihen begrüßen. Wer z.B. eine Trompete oder ein Horn erlernen möchte, meldet sich am besten unter den abgedruckten Telefonnummern oder per Mail bei mir hier in Brandshagen oder bei der Chorleiterin in Reinberg.

Wir freuen uns auf euch!

Blechbläser zu erkennen geben. Oder sogar den Bläserkreis spontan unterstützen. Denn nach dem kleinen Konzert zum Mitsingen spielen und üben wir noch gut eine Stunde weiter. Musik

alter Meister, aber auch zeitgenössische Komponisten zählen zu unserem Repertoire. Einige Stücke davon haben wir auch gleich an den folgenden Konzertabenden vorgetragen. Oft haben wir die geplanten 20-25 Minuten auf gut 45 Minuten Posaunenmusik ausgedehnt.

So haben wir schön lauschige Sommerabende auf dem Friedhof erlebt. Ein Event der besonderen Art, könnte man sagen. Und ein Event, das wiederholt werden sollte, so meinen wir. Die nächste „Mitsinge-Sommerzeit“ kommt bestimmt...

*Herzliche Grüße, Jörg Kadow*

## Wie viele Vierundsechzigstel passen in eine ganze Note, und warum zähle ich drei Schläge vor?

Diese und andere Fragen werden endlich wieder in der Jungbläserprobe in Reinberg diskutiert, und ab und an mit Hilfe eines runden Kuchens veranschaulicht.

Nach Monaten der Pause sind einige Grundlagen nicht mehr ganz so flüssig präsent und müssen neu erarbeitet werden. Auch der Ansatz war schon mal besser... Wie drückt man noch mal ein „g“ wie Gans? Trotzdem lassen sich unsere Jungbläser und Jungbläserinnen Malte, Marlon, Ginny, Frank, Jasper, Frederike, Hendrik und Silke nicht entmutigen.

Langsam klappt es auch wieder mit den ersten Liedern. „Summ, summ, summ, Bienchen summ herum“ und die ersten Laternenlieder stehen auf dem Programm.

Da wir fast von vorne angefangen haben, wäre auch durchaus noch Platz für Interessierte! Wir proben am Samstag um 9:30 Uhr. Meldet Euch gerne, wenn Ihr Lust habt. Jungbläser müssen auch nicht zwangsläufig „jung“ sein.

*Für die Jungbläser, Sandra Blome*



*Die „Jungbläser und -bläserinnen“ bei der Probe in der Reinberger Kirche*



## „Du stellst meine Füße auf weiten Raum“

### Das Alte Pfarrhaus Brandshagen wird nach Sanierung eingeweiht

„Du stellst meine Füße auf weiten Raum.“ Der Haussegen aus Psalm 31 soll künftig die Menschen und alle Begegnungen im Alten Pfarrhaus begleiten.



*Auch der Vorplatz und der Weg zum Alten Pfarrhaus wurde neu gepflastert und eine Rampe zum Eingang gebaut*

Nach zwei Jahren Bauzeit und eine Pandemie später sind die Sanierungsarbeiten endlich abgeschlossen. Fast: Ende September kommt noch der Maler und streicht Fenster und Fassade. Mehr als 20 verschiedene Firmen und Gewerke haben ihre Beiträge geleistet, um das alte 240 Jahre alte Haus behutsam zu renovieren, dabei den Charme der schiefen Decken und der Türenvielfalt zu erhalten und gleichzeitig so zu modernisieren, dass das Haus der Kirchengemeinde und allen Menschen in Brandshagen noch lange erhalten bleibt.

Vieles ist neu – und vieles davon auch auf den ersten Blick gar nicht zu sehen: das Haus hat eine Pellet-Heizung bekommen, damit ohne fossile Brennstoffe geheizt werden kann. Das Dach und einige der Außenwände wurden gedämmt, die Elektroleitungen neu verlegt. Aber auch sichtbare Technik ist eingezogen: eine Küche mit Herd und Spülmaschine, ein Beamer im Gemeinderaum und WLAN im Pfarrbüro. Eine Rampe zum Eingang und ein zweites, behindertengerechtes Bad sorgen dafür, dass auch Gäste mit Handicap das Haus ohne Einschränkungen besuchen können.

Der neue Mieter, Trompetenmachermeister Michael Münkwitz, hat sich in der letzten Ausgabe des Gemeindebriefes ausführlich vorgestellt. Wir freuen uns, dass durch die Instrumentenbauwerkstatt so

**Herzliche Einladung zum  
Erntedankgottesdienst  
am 3. Oktober um 14 Uhr  
in der Kirche Brandshagen**

Erntegaben zum Ausschmücken der Kirche und Kuchenspenden für den Kirchenkaffee im Anschluss an den Gottesdienst sind herzlich willkommen!

viel Leben auf dem Pfarrhof ist, und dass die Menschen mit ihren Trompeten und anderem Blech aus ganz Mecklenburg-Vorpommern nach Brandshagen kommen.

Am 3. Oktober ist es endlich soweit: Das Alte Pfarrhaus Brandshagen wird eingeweiht. Um 14 Uhr beginnt der Erntedank-Gottesdienst mit der Segnung des Alten Pfarrhauses, im Anschluss an den Gottesdienst lädt die Kirchengemeinde zum Kirchenkaffee ein. Am Nachmittag wird die Möglichkeit bestehen, die neuen Räume – in pandemiegerechten kleinen Gruppen – und die Außenanlagen, die sonst nicht öffentlich zugänglich sind, in Augenschein zu nehmen.



*Auch die Kinder sind wieder eingeladen, ihre Erntekörbchen zum Schmücken der Altarstufen in die Kirche zu bringen*

Der Erntedank-Gottesdienst wird gestaltet mit dem Marienchor und dem Posaunenchor Brandshagen-Reinberg, die die Liturgie mit der „Missa Brevis“ von Jacob de Haan singen und spielen werden. Und es ist dann an der Zeit, ganz vielen Menschen „Danke“ zu sagen. Zum Beispiel den Kindern der damals ersten Klasse, in deren Frosch-Raum in der Grundschule der Chor 2019/2020 (bevor Corona kam) proben durfte, als das Pfarrhaus saniert wurde. Dem Kirchenkreis Pommern und der Nordkirche danken wir für die Fördermittel für die Heizung und die Sanierung der Gemeinderäume. Und Bauleiter Thomas Bessert aus Tremt, der mit Engelsgeduld unsere Entscheidungen begleitete. Wir danken unseren

Nachbargemeinden in der Kirchenregion, dass wir hier und dort unsere KGR-Sitzungen halten und Seniorennachmittage verbringen durften. Ein ganz besonders dickes Dankeschön an Michael Münkwitz für seinen Langmut und den vielen Kaffee, den er den Handwerkern gekocht hat. Nicht zuletzt aber sei Dank den vielen ehrenamtlichen Helfern und Helferinnen beim Ein- und Ausräumen, beim Saubermachen, beim Montieren und für Rat und Tat bei vielen Entscheidungen.

*Nora Nübel*

## Ofengespräche über Gott und die Welt

In die frisch sanierten Räume des Alten Pfarrhauses Brandshagen zieht Leben ein. Noch dürfen die Bläser und Sängerinnen nicht wieder im Gemeinderaum proben, die Corona-Auflagen lassen es nicht zu. Aber die Kinder der Christenlehre sind schon wieder da.

Und wir möchten das Pfarrhaus auch gerne für weitere Angebote öffnen und starten mit einer neuen Reihe „Ofengespräche über Gott und die Welt“. Dazu laden wir einmal im Monat einen Gast aus unserer Kirchenregion am Sund ein und möchten über ganz unterschiedliche Themen ins Gespräch kommen: Kunst und Kultur, Naturwissenschaft und Philosophie, Musik und Politik und vieles mehr – alles wird hoffentlich Raum zum Zuhören, Nachfragen und Diskutieren finden.

Den Anfang machen in diesem Herbst Kathrin Riedel, Mikrobiologin und Rektorin der Universität Greifswald, und Thomas von Woedtke, Pharmazeut am Leibniz-Institut für Plasmaforschung in Greifswald. Beide werden uns Einblicke in ihre Arbeit geben und berichten, was sie aktuell beschäftigt. Aber wir werden auch fragen, welche Wege sie in die Kirchenregion am Sund geführt haben, und welche Glaubensfragen sie sich im Blick auf ihre Tätigkeiten vielleicht schon gestellt haben.

Dazu heizen wir den Kachelofen im Gemeinderaum an, und es gibt bei einer Tasse Tee oder einem Glas Wein Gelegenheit zum Austausch.



*Der Kachelofen im Alten Pfarrhaus sorgt für die nötige Wärme bei den Gesprächen über Gott und die Welt*

\*\*\*\*\*

### Monatsspruch Oktober 2021

Lasst uns aufeinander achthaben und einander anspornen  
zur Liebe und zu guten Werken.

*Hebr 10,24 (L)*



## **Donnerstag, 21. Oktober: „Stadt, Land, Fluss und Mee(h)r“**



*Kathrin Riedel*

*Bild: uni-greifswald.de*

Kathrin Riedel gibt einen Einblick in aktuelle Forschungsschwerpunkte der Universität Greifswald, z.B. über Ostseeraum- und Küstenforschung, Strategien, den Anstieg des Meeresspiegels zu verlangsamen oder die Ausbreitung von Antibiotika-Resistenzen durch kommunale Abwässer. Und sie berichtet über die „dritte Mission“: Wie kann die Universität die Menschen auch über die Greifswalder Stadtgrenzen hinaus erreichen, welche Angebote gibt es z.B. in der Kirchenregion am Sund? Kathrin Riedel ist Mikrobiologin

und Rektorin der Universität Greifswald.

## **Donnerstag, 11. November: „Wenn die Zeit nicht alle Wunden heilt...“**

Thomas von Woedtke stellt ein neuartiges physikalisches Therapieverfahren vor, das u.a. zur Behandlung schlecht heilender Wunden eingesetzt werden kann. Die Plasmamedizin ist ein neues medizinisches Behandlungsverfahren aus Mecklenburg-Vorpommern.

Thomas von Woedtke ist Pharmazeut und arbeitet am Leibniz-Institut für Plasmaforschung und Technologie e.V. (INP) in Greifswald.



*Thomas von Woedtke*

*Bild: uek-online.de*

Herzliche Einladung an alle, die neugierig und interessiert, sind! Beginn ist jeweils um 19:00 Uhr im Alten Pfarrhaus Brandshagen, Dorfallee 15, 18519 Sundhagen.

Es gilt das aktuelle Hygienekonzept.

*Nora Nübel*

# Gottesdienste im Pfarrsprengel „Kirchenregion am Sund“

## September

Ihr sät viel und bringt wenig ein; ihr esst und werdet doch nicht satt; ihr trinkt und bleibt doch durstig; ihr kleidet euch, und keinem wird warm; und wer Geld verdient, der legt's in einen löchri-gen Beutel. Haggai 1,6

Fr, 10.09.2021 **18.00 Uhr** Andachtshaus **Zarrendorf: Freitagsandacht** mit Pn. V. Schulz

### 15. Sonntag nach Trinitatis, 12.09.2021

**9.00 Uhr** Kirche **Reinkenhagen: Gottesdienst** mit Pastorin Viviane Schulz

**10.30 Uhr** Kirche **Brandshagen: Gottesdienst** mit Pastorin Viviane Schulz

**10.30 Uhr** Kirche **Reinberg: Gottesdienst** mit Pastor Knud Hendrik Boysen

Mo, 13.09.2021 **19.00 Uhr** Kapelle **Willerswalde: Montagsandacht** mit Pastor Krummacher

**19.30 Uhr** Kirche **Abtshagen: Konzert** im Rahmen der Festwoche

Mi, 15.09.2021 **19.00 Uhr** Kapelle **Jäger: Mittwochsandacht** mit Sabine Petters

### 16. Sonntag nach Trinitatis, 19.09.2021

**9.00 Uhr** Kirche **Abtshagen: Plattdeutscher Gottesdienst**

**9.00 Uhr** Kirche **Reinkenhagen: Gottesdienst** mit Helmut Krüger

**10.30 Uhr** Kirche **Horst: Gottesdienst** mit Pastor Knud Hendrik Boysen

**15.00 Uhr** Kirche **Brandshagen: Katholische Sonntagsmesse**

Mo, 20.09.2021 **19.00 Uhr** Kirche **Reinberg: Montagsandacht** mit Christian Moestchen

Mi, 22.09.2021 **19.00 Uhr** Kapelle **Jäger: Mittwochsandacht** mit Sabine Petters

Fr, 24.09.2021 **18.00 Uhr** Kirche **Brandshagen: Freitagsandacht** mit Pastorin Viviane Schulz

Sa, 25.09.2021 **18.00 Uhr** Kirche **Kirchdorf: Gottesdienst** mit Pastorin Viviane Schulz

### 17. Sonntag nach Trinitatis, 26.09.2021

**9.00 Uhr** Kirche **Reinkenhagen: Gottesdienst** mit Helmut Krüger

**10.30 Uhr** Kirche **Elmenhorst: Gottesdienst** zum Ehejubiläum (Pn. V. Schulz)

Mo, 27.09.2021 **19.00 Uhr** Kapelle **Willerswalde: Montagsandacht** mit Pn. Viviane Schulz

Mi, 29.09.2021 **19.00 Uhr** Kapelle **Jäger: Mittwochsandacht** mit Sabine Petters

# Gottesdienste im Pfarrsprengel „Kirchenregion am Sund“

<b>Oktober</b>	Lasst uns aufeinander achthaben und einander anspornen zur Liebe und zu guten Werken. <span style="float: right;">Hebräer 10,24</span>	
Fr, 01.10.2021	<b>18.00 Uhr</b> Kirche <b>Elmenhorst: Freitagsandacht</b> mit Tanja Jericho	
Sa, 02.10.2021	<b>14.00 Uhr</b> Kirche <b>Reinkenhagen: Gottesdienst z. Erntedank</b> (Pn. Pitschke)	
<b>Erntedank, 03.10.2021</b>		
	<b>10.00 Uhr</b> Kirche <b>Horst: Gottesdienst</b> mit Pastorin Kristina Pitschke	
	<b>14.00 Uhr</b> Kirche <b>Brandshagen: Gottesdienst zum Erntedank</b> (Pn. Schulz)	
	<del><b>14.00 Uhr</b> Kirche <b>Reinberg: Gottesdienst zum Erntedank</b> mit Pn. K. Pitschke</del>	
Fr, 08.10.2021	<b>18.00 Uhr</b> Kirche <b>Abtshagen: Freitagsandacht</b> mit Tanja Jericho	
<b>6. Sonntag nach Trinitatis, 10.10.2021</b>		
	<b>9.00 Uhr</b> Kirche <b>Reinkenhagen: Gottesdienst</b> mit Pastorin Kristina Pitschke	
	<b>10.00 Uhr</b> Kirche <b>Elmenhorst: Gottesdienst zum Erntedank</b> mit Pn. Schulz	
	<b>10.30 Uhr</b> Kirche <b>Reinberg: Gottesdienst</b> mit Pastorin Kristina Pitschke	
Mo, 11.10.2021	<b>19.00 Uhr</b> Kapelle <b>Willerswalde: Montagsandacht</b> mit Pn. Kristina Pitschke	
Fr, 15.10.2021	<b>18.00 Uhr</b> Andachtshaus <b>Zarrendorf: Freitagsandacht</b> m. Christina Motzkus	
Sa, 16.09.2021	<b>17:00 Uhr</b> Kirche <b>Reinkenhagen: Jugendgottesdienst</b> mit Gemeindepädagoge Albrecht Stegen und Team	
<b>7. Sonntag nach Trinitatis, 17.10.2021</b>		
	<b>10.30 Uhr</b> Kirche <b>Brandshagen: Gottesdienst</b> mit Pastorin Viviane Schulz	
	<b>10.30 Uhr</b> Kirche <b>Horst: Gottesdienst</b> mit Pastorin Kristina Pitschke	
	<b>15.00 Uhr</b> Kirche <b>Brandshagen: Katholische Sonntagsmesse</b>	
Mo, 18.10.2021	<b>19.00 Uhr</b> Kirche <b>Reinberg: Montagsandacht</b> mit Pastorin Kristina Pitschke	
Sa, 23.10.2021	<b>18.00 Uhr</b> Kirche <b>Horst: Musikalische Andacht</b> mit G. J. Thurnhorst (Orgel)	
<b>8. Sonntag nach Trinitatis, 24.10.2021</b>		
	<b>9.00 Uhr</b> Kirche <b>Reinkenhagen: Gottesdienst</b> mit Pastorin Viviane Schulz	
	<b>10.30 Uhr</b> Kirche <b>Brandshagen: Gottesdienst</b> mit Pastorin Viviane Schulz	
	<b>10.30 Uhr</b> Kirche <b>Reinberg: Gottesdienst</b> mit Pastorin Kristina Pitschke	
Mo, 25.10.2021	<b>19.00 Uhr</b> Kapelle <b>Willerswalde: Montagsandacht</b> mit Pn. Kristina Pitschke	

# Gottesdienste im Pfarrsprengel „Kirchenregion am Sund“

Fr, 29.10.2021	18.00 Uhr Kirche <b>Elmenhorst: Freitagsandacht</b> mit Pastorin Viviane Schulz
Sa, 30.10.2021	18.00 Uhr Kapelle <b>Stahlbrode: Gottesdienst</b> mit Pastorin Kristina Pitschke

## Reformationstag, 31.10.2021

9.00 Uhr Kirche <b>Reinkenhagen: Gottesdienst</b> mit Pastorin Kristina Pitschke
10.30 Uhr Kirche <b>Abtshagen: Gottesdienst</b> mit Pastorin Viviane Schulz
10.30 Uhr Kirche <b>Horst: Gottesdienst</b> mit Pastorin Kristina Pitschke

## November

Der Herr aber richte eure Herzen aus auf die Liebe Gottes und auf das Warten auf Christus. 2. Brief an die Thessalonicher 3,5

Mo, 01.11.2021	19.00 Uhr Kirche <b>Reinberg: Montagsandacht</b> mit Pastorin Kristina Pitschke
Fr, 05.11.2021	18.00 Uhr Andachtshaus <b>Zarrendorf: Freitagsandacht</b> mit Pn. V. Schulz

## 10. Sonntag nach Trinitatis, 07.11.2021

9.00 Uhr Kirche <b>Reinkenhagen: Gottesdienst</b> mit Pastorin Viviane Schulz	
10.30 Uhr Kirche <b>Brandshagen: Gottesdienst</b> mit Pastorin Viviane Schulz	
10.30 Uhr Kirche <b>Reinberg: Gottesdienst</b> mit Pastorin Kristina Pitschke	
Mo, 08.11.2021	19.00 Uhr Kapelle <b>Willerswalde: Montagsandacht</b> mit Pn. Kristina Pitschke
13.00 Uhr Kirche <b>Elmenhorst: Gottesdienst</b> z. Gold. Hochzeit m. Pn. Schulz	
Fr, 12.11.2021	18.00 Uhr Kirche <b>Elmenhorst: Andacht</b> zum Martinsfest mit Pn. V. Schulz

## 11. Sonntag nach Trinitatis, 14.11.2021

9.00 Uhr Kirche <b>Reinkenhagen: Gedenken z. Volkstrauertag</b> (Pn. Pitschke)	
9.30 Uhr Kirche <b>Abtshagen: Gedenken zum Volkstrauertag</b> (Pn. Schulz)	
10.30 Uhr Kirche <b>Elmenhorst: Gedenken zum Volkstrauertag</b> (Pn. Schulz)	
10.30 Uhr Kirche <b>Horst: Gottesdienst</b> mit Pastorin Kristina Pitschke	
Mo, 15.11.2021	19.00 Uhr Kirche <b>Reinberg: Montagsandacht</b> mit Pastorin Kristina Pitschke

## Buß- und Bettag, 17.11..2021, Mittwoch

19.00 Uhr Kirche **Reinkenhagen: Regionaler Gottesdienst** mit Pastorinnen Kristina Pitschke & Viviane Schulz



Sa, 20.11.2021	14.00 Uhr Kirche <b>Brandshagen: Gottesdienst z. Ewigkeitssonntag</b> (Schulz)
----------------	--

# Gottesdienste im Pfarrsprengel „Kirchenregion am Sund“

	<b>9.00 Uhr Kirche Reinkenhagen: Gottesdienst</b> mit Pastorin Kristina Pitschke
	<b>10.00 Uhr Kirche Elmenhorst: Gottesdienst</b> mit Pastorin Viviane Schulz
	<b>10.30 Uhr Kirche Horst: Gottesdienst</b> mit Pastorin Kristina Pitschke
	<b>14.00 Uhr Kirche Abtshagen: Gottesdienst</b> mit Pastorin Viviane Schulz
	<b>14.00 Uhr Kirche Reinberg: Gottesdienst</b> mit Pastorin Kristina Pitschke
	<b>15.00 Uhr Kirche Brandshagen: Katholische Sonntagsmesse</b>
Sa, 27.11.2021	<b>18.00 Uhr Kirche Brandshagen: Gottesdienst zum 1. Advent</b> m. Pn. V. Schulz

## 1. Advent, 28.11.2021

	<b>9.00 Uhr Kirche Reinkenhagen: Gottesdienst</b> mit Pastorin Kristina Pitschke
	<b>10.00 Uhr Kirche Elmenhorst: Gottesdienst</b> mit Pastorin Viviane Schulz
	<b>10.30 Uhr Kirche Reinberg: Gottesdienst</b> mit Pastorin Kristina Pitschke
Mo, 29.11.2021	<b>18.00 Uhr Kirche Elmenhorst: Adventsandacht</b> mit Pastorin Viviane Schulz

## Dezember

Freue dich und sei fröhlich, du Tochter Zion! Denn siehe, ich komme und will bei dir wohnen, spricht der HERR. Sacharja 2,14

Do, 02.12.2021	<b>19.00 Uhr Kapelle Willerswalde: Adventsandacht</b> mit Pn. Kristina Pitschke
Fr, 03.12.2021	<b>18.00 Uhr Kirche Brandshagen: Adventsandacht</b> mit Pastorin Viviane Schulz
Sa, 04.12.2021	<b>Bläsermusiken in Reinkenhagen</b> <b>und Reinberg</b>

## 2. Advent, 05.12.2021

	<b>9.00 Uhr Kirche Reinkenhagen: Gottesdienst</b> mit Pastorin Kristina Pitschke
	<b>10.30 Uhr Kirche Horst: Gottesdienst</b> mit Pastorin Kristina Pitschke
	<b>Bläsermusik in Brandshagen am Nachmittag</b>

Änderungen können sich ergeben und werden abgekündigt sowie ausgehängt. Stets aktuell ist auch unsere Homepage: [www.kirchen-am-sund.de](http://www.kirchen-am-sund.de)

## Den Durchblick bewahren – und die richtige Brille verwenden

Unter dem Motto „Den Durchblick bewahren“ fand am 29.08.2021 der Familiengottesdienst zum Schulbeginn statt. Der Gottesdienst wurde von den Kindern und Jugendlichen der Gemeinde mitgestaltet und befasste sich mit der Sicht auf unsere Mitmenschen und die Welt.

Bei so vielen kleinen und großen Problemen, die tagtäglich auf uns einprasseln, kann man schon mal den Durchblick verlieren. Es hilft nicht, sich nur noch selber oder die strahlenden Dinge durch eine hellblaue oder verspiegelte Brille zu sehen. Auch die Augen zu verschließen, bringt uns nicht weiter. Nur die Brille der Nächstenliebe, die Jesus uns gezeigt hat, hilft uns, Orientierung und Halt zu finden und zu geben.



*Petra Bohl (links) mit den Mädchen und Jungen, die für den Schulanfang den Segen empfangen*

Untermalt wurde der Gottesdienst von Valerie Hundt an der Orgel und durch den Posaunenchor, der erstmals wieder in größerem Rahmen spielen konnte. Auch die Jungbläser traten erstmals wieder auf und spielten den „Harry Potter Song“ und das Lied „Die Vogelhochzeit“.

\*\*\*\*\*

### Monatsspruch November 2021

Der Herr aber richte eure Herzen aus  
auf die Liebe Gottes und auf das Warten auf Christus.

*2 Thess 3,5 (L)*



*Das neue Wandbild in der Reinberger Pfarrscheune wird von Andreas Bohl und Valerie Hundt feierlich enthüllt*

Im Anschluss an den Gottesdienst wurde das Bild in der Pfarrscheune enthüllt, das die Kinder im Rahmen eines Sommerferienprojektes zum Thema „Jesus segnet die Kinder“ unter der Leitung von Petra Bohl und mit Unterstützung Valerie Hundts gestaltet hatten. Bei Kaffee und Kuchen wurde das Kunstwerk gebührend bewundert.

Wir danken allen Beteiligten für diesen wunder-schönen Gottesdienst! Und ein ebenso großes Dankeschön an alle Helfer und Unterstützer des Wandbild-Projektes, vor allem aber an alle Kinder!

*Sandra Blome  
und Christian Moestchen*



*Die kleinen und großen Künstler in den Sommerferien vor dem schon halb fertigen Wandgemälde*

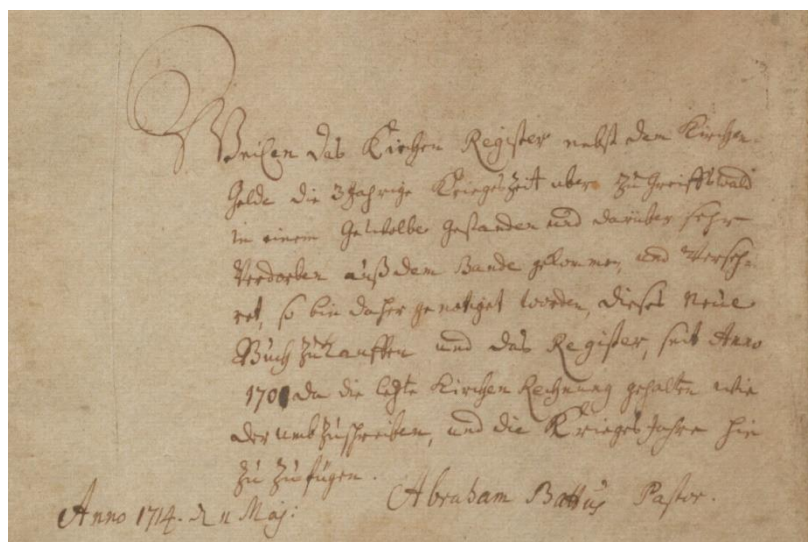
**Herzliches Dankeschön an die Firma Schwaan aus Reinberg für das Abputzen der Bildwand, an den Restaurator Reinhard Laabs für das Grundieren der Fläche und das Bereitstellen der Restaurationsfarben sowie an Frau Anette Heiber und Pastorin Kristina Pitschke für die Vorbereitung des Mittagessens.**

## Die ältesten Bände des Reinberger Pfarrarchivs sind restauriert!

Weil das Kirchenregister und die Kirchenrechnungen der Gemeinde Reinberg aus Furcht vor den herannahenden Truppen während des Nordischen Krieges Ende 1710 nach Greifswald verbracht wurden und dort in einem Gewölbe durch Feuchtigkeit so stark geschädigt wurden, dass sie unbrauchbar waren, sah sich Pastor Abraham Battich im Mai 1714 genötigt, ein neues Buch zu kaufen. Darin sollten nun die seit 1701 unterlassene Rechnungslegung der Kirchengemeinde aufgezeichnet und die Ereignisse der letzten drei Kriegsjahre vermerkt werden. Dieser knappe Bericht über den Verlust des Reinberger Pfarrarchivs steht auf dem Deckblatt einer Kirchenmatrikel mit Aufzeichnungen 1701 bis 1813. Sie ist der älteste noch erhaltende Band des heutigen Pfarrarchivs, das im Wesentlichen aus 30 alten Amtsbüchern besteht. Sie enthalten vorrangig Einträge zur Wirtschaftsverwaltung der Pfarrgemeinde, die lückenlos aneinander anschließen.

Die langjährige Unterbringung der Bücher im Pfarrhaus der Gemeinde setzte diese Bücher jedoch einem ähnlichen Schicksal aus wie die feuchten Greifswalder Gewölbe um 1710, wenn auch der Zerfall hier deutlich langsamer voranschritt. Vier Bände waren durch Feuchtigkeit so stark in Mitleidenschaft gezogen, dass

ihr Erhalt nur mit aufwendigen Restaurierungsmaßnahmen möglich war. Sie enthalten die ältesten Aufzeichnungen über die Finanzen der Kirchengemeinde, seiner Pfarrkinder sowie besondere Ereignisse aus dem 18. und frühen 19. Jahrhundert. Die Pfarrgemeinde wandte sich daraufhin an den Leiter des Landesarchivs Mecklenburg-Vorpommern und bat ihn um ein Gutachten und Hilfestellung bei der Einwerbung notwendiger Mittel. Einen Teil der Mittel wollte die Pfarrgemeinde selbst bereitstellen. Zudem stand ein



*Notiz des Reinberger Pfarrers Abraham Battich zur Anschaffung eines neuen Buches für die Rechnungslegung der Kirchengemeinde, 1714*



vierstelliger Betrag aus einer privaten Spende für diesen Zweck zur Verfügung. Mit Unterstützung der Sparkasse Vorpommern und der Walther und Erika von Dietrich-Dr. med. Elfriede Burger-Stiftung gelang es, die Summe von mehr als 13.500 Euro für die Restaurierung einzuwerben. Der Auftrag hierzu erging an die Firma Buchrestaurierung Leipzig GmbH, die die vier Bände Ende des letzten Jahres der Pfarrgemeinde wieder übergab. Neben der Restaurierung erstellte die Firma zur Sicherung ein Digitalisat der Bände.

Der Kirchengemeinderat freut sich über die Wiederherstellung der ältesten Bände seines Archivs, das nun der Forschung zur Verfügung steht. Zum 700-jährigen Jubiläum der Ersterwähnung Reinbergs und seiner Pfarrkirche im Mai 2025 wünscht sich die Kirchengemeinde eine wissenschaftliche Auswertung der Quellen.

*Dr. Sabine Teubner-Schoebel*

**Diakonie**   
**Sozialstation Brandshagen**

Pflegedienstleitung: Rosi Wellnitz,  
Dorfallee 34a, 18519 Sundhagen  
Tel.: 038328 80020  
[www.sozialstation-brandshagen.de](http://www.sozialstation-brandshagen.de)

**Wir helfen Menschen in ihrem vertrauten Umfeld  
und sind für sie da!**

Zu unseren Leistungen gehören:

- Ambulante Krankenpflege und Hilfe im Haushalt
- Urlaubspflege, Betreuung und Beratung
- Beratung für pflegende Angehörige
- Leistungen nach SGB V und XI

## Rückblick Musiksommer Reinberg - Brandshagen

Ein Sommer voller Musik liegt hinter uns in Reinberg und in Brandshagen. Jeden Freitag luden die Bläser zu einem musikalischen Wochenausklang, der auch regelmäßig Gäste von nah und fern anzog, die sich von den Blechklängen vor die Kirche in Brandshagen locken ließen.

In Reinberg löste Valentin Maß sein Versprechen ein und gab ein Orgelkonzert, das die Zuhörer begeisterte. Eine Woche später wäre das Konzert beinahe ausgefallen, da die Harfe von Christiane Hübener gestohlen worden war. Uwe Hildebrandt spielte dann stattdessen auch auf der Alt- und Piccoloquerflöte zu einer Lesung mit heiteren und nachdenklichen Texten.



*Die Opernale verwandelte den Altarraum in eine Bühne mit dem Salon der Luise Greger*

Die vielen Gäste und die begeisterten Rückmeldungen sind uns Motivation und Ansporn, auch im kommenden Jahr wieder einen Musiksommer zu veranstalten. Wir freuen uns schon jetzt auf besondere kulturelle Leckerbissen!



*Barockmusik für Laute und Violine ließen die beiden japanischen Künstler Hachidai Saito und Yuichi Sasaki erklingen*



*Dorothea Laack und Gerhild Heller hatten von der kleinen Piccolo- bis zur tiefen Bassflöte alle Klanghöhen im Gepäck. Bilder (3): Nora Nübel*

\*\*\*\*\*

## Monatsspruch September 2021

Ihr sät viel und bringt wenig ein;  
ihr esst und werdet doch nicht satt;  
ihr trinkt und bleibt doch durstig;  
ihr kleidet euch, und keinem wird warm;  
und wer Geld verdient, der legt's in einen  
löchrigen Beutel.

*Hag 1,6 (L)*



\*\*\*\*\*

---

### Kontakte und Ansprechpartner in den Kirchengemeinden Reinberg und Brandshagen

#### **Kirchengemeinde Brandshagen**

Postanschrift: Dorfallee 34a (Sozialstation)  
18519 Sundhagen

#### **Pastorin Viviane Schulz**

Tel.: 038327 259

E-Mail: elmenhorst@pek.de

#### **Ute Fiske-Blohm**

Pfarramtsassistentin Brandshagen

mittwochs 17-18 Uhr

Tel.: 038328-659 748

E-Mail: brandshagen@pek.de

#### **Diana Weltzien**

Friedhofsverwaltung Brandshagen

Tel: 03831-264120

E-Mail: hst-friedhofsverwaltung@pek.de

#### **Kirchengemeinde Reinberg**

Zum Pfarrhof 3

18519 Sundhagen

#### **Pastorin Kristina Pitschke**

Tel.: 038333 244

E-Mail: horst@pek.de

#### **Petra Bohl**

Katechetin, Friedhofsangelegenheiten  
(Reinberg, Stahlbrode u. Kirchdorf )

An der Kirche 7 in Reinberg

Tel.: 03 83 28-8 02 44

E-Mail: brandshagen-gempaed@pek.de

#### **Kirchenmusik**

Kinderchor und Marienchor: Dorothea Laack, E-Mail: info@musicanta.de

#### Posaunenchor:

Jörg Kadow (Brandshagen), Kontakt: joerg.kadow@icloud.com

Dr. Sandra Blome (Reinberg+Jungbläser), Kontakt: Sandra.Blome@fli.de

Kantorin: Valerie Hundt, Tel.: 038327/259; E-Mail: elmenhorst@pek.de

#### **Jugendarbeit**

Jugenddiakon Albrecht Stegen

Kontakt: Tel.: 0157/87 300 428

#### **Diakonie - Sozialstation Brandshagen**

Pflegedienstleitung: Schwester Rosi Wellnitz

Dorfallee 34a, 18519 Sundhagen; Tel.: 038328 – 800 20

## **Jetzt sind Sie gefragt: Welchen Gemeindebrief wünschen Sie sich?**

Schon vor zwei Jahren fiel in den Kirchengemeinden Abtshagen-Elmenhorst, Brandshagen, Horst, Reinberg und Reinkenhagen der Beschluss, sich zur Kirchenregion „Kirchen am Sund“ zusammen zu schließen. Einige Schritte auf dem Weg des Zusammenwachsens sind schon gegangen: die Konfi- und Jugendarbeit wird von Albrecht Stegen in Abtshagen betreut. Es gibt regionale Gottesdienste und andere gemeinsame Aktivitäten. Eine gemeinsame Internetseite ist online gegangen: [www.kirchen-am-sund.de](http://www.kirchen-am-sund.de). Und parallel geht das Leben in den Kirchengemeinden weiter mit den Kinder- und Seniorengruppen, den Chören und Posaunenchor und Engagement vor Ort in den Kirchen.

Seit einigen Monaten nun tagt regelmäßig eine Arbeitsgruppe zu der Frage, wie es mit den Gemeindebriefen weiter gehen soll. Soll es weiterhin drei Gemeindebriefe geben? Oder liegt die Zukunft in einer gemeinsamen Ausgabe für die Kirchenregion? Oder irgend etwas dazwischen?

Erste Ergebnisse dieser Arbeitsgruppe sehen Sie schon seit der letzten Ausgabe: die Gottesdienst-Übersicht mit den farbigen Markierungen für die einzelnen Gemeinden erscheint in dieser Form in allen Gemeindebriefen gleich. Auch die Texte über die Jugendarbeit zum Beispiel können Sie in allen Heften lesen. Andere Beiträge und Fotos, die sich auf lokale Aktivitäten und Angebote beziehen, finden Sie nur in „Ihrem“ Gemeindebrief. Tanja Jericho gestaltet nun seit fast einem Jahr den Gemeindebrief Abtshagen-Elmenhorst für die gesamte Region. Vielleicht hatten Sie schon einmal Gelegenheit, hinein zu blättern?

Nun sind Sie gefragt: Was denken Sie? Welche Wünsche und welche Ideen gibt es von Ihrer Seite? Dazu gibt es einen Fragebogen auf der nächsten Seite, der auch auf der Homepage zu finden ist und in den Kirchen ausliegt. Wir freuen uns auf eine Rückmeldung von Ihnen, liebe Leserinnen und liebe Leser, bis zum 3. Oktober 2021. Die Auswertung wird dann von Christian Moestchen und Tanja Jericho aus der regionalen Arbeitsgruppe übernommen. In der nächsten Ausgabe werden wir dann über die Ergebnisse berichten.

*Danke fürs Mitmachen und die Beteiligung sagt  
die regionale Arbeitsgruppe „Gemeindebriefe“*

## Fragebogen zum Gemeindebrief von Brandshagen und Reinberg

- 1 Zu welcher Kirchengemeinde gehören Sie? Zu \_\_\_\_\_ oder keiner
- 2 Wie alt sind Sie? \_\_\_\_\_ Sie sind: Mann  Frau  Divers
- 3 Lesen Sie den bisherigen Gemeindebrief:  regelmäßig und komplett  
 regelmäßig und teilweise  
 unregelmäßig und komplett  
 unregelmäßig und teilweise  
 gar nicht?
- 4 Was schätzen Sie am Gemeindebrief? \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_
- 5 Was gefällt Ihnen nicht am Gemeindebrief? \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_
- 6 Welche Verbesserungsvorschläge fallen Ihnen ein? \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_
- 7 Wie informieren Sie sich über Ereignisse in der Kirchengemeinde?  
 Abkündigungen im Gottesdienst  
 Aushänge  
 Ostsee-Zeitung  
 Gemeindebrief  
 \_\_\_\_\_
- 8 Wie informieren Sie sich über Ereignisse in der Kirchenregion **Kirchen am Sund**?  
 Abkündigungen im Gottesdienst  
 Aushänge  
 Homepage [www.kirchen-am-sund.de](http://www.kirchen-am-sund.de)  
 Ostsee-Zeitung  
 Gemeindebrief  
 \_\_\_\_\_
- 9 Wie sollte ein gemeinsamer Gemeindebrief für die Kirchen am Sund aussehen?  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Abgabe des Fragebogens bis zum **3.10.2021** in den Pfarrämtern. Der Fragebogen liegt auch in den Kirchen zum Ausfüllen aus. Außerdem kann er auf der Homepage [www.kirchen-am-Sund.de](http://www.kirchen-am-Sund.de) beantwortet werden sowie auf einer Mailbox unter Nummer 038 328 / 65 10 52.

## Herbsträtsel:

### Was wir im Herbst alles beobachten können und feiern dürfen ...

Stroomtaarifeng

Minfratests

Einkrach

Anstinkei

Lowaehlen

Doppfelltes

Tankender

Aufblängrub

\*\*\*\*\*

### ... und noch ein Dank an die Rätselgemeinde

...für die Zuschriften mit der Rätsellösung für das Frühjahrsrätsel. Ich habe bei der Gelegenheit gelernt, dass es für Buchstabensalate sogar eine App gibt. Aber ich bleibe wohl bei der gemütlichen Variante mit den Scrabblebuchstaben und einer großen Tasse Tee! Schutzvier = Zuversicht, Esteinbohnen = Besonnenheit, Gutevaterkindmonk = Kontaktvermeidung. Das waren die gesuchten Begriffe, die mir abhanden gekommen waren.

Das passiert mir aber hoffentlich kein zweites Mal, diesmal jedenfalls habe ich mich doppelt abgesichert – mit Erfolg:

*Auflösung des Sommersrätsels aus der letzten Ausgabe:*

Konzerte - Tokerzen

Chorsingen - Schnorigen

Seniorenkreis - Reisinkenrose

Christenlehre - Herscheiterln

Freundetreffen - Fundereferent

Fitnessstudio - Dosenstiftusi

Stadionbesuch - Odinbuchtasse

Shoppen - Spohepn

Urlaubsreisen - Resernaubilus

Familienfeiern - Affeneimerlin

*Nora Nübel*

### Impressum:

Herausgeber: Evangelische Kirchengemeinden Brandshagen und Reinberg, Postanschrift: Dorfallee 34a, 18519 Sundhagen

Redaktion: Viviane Schulz, Kristina Pitschke, Nora Nübel  
Mitarbeit: Petra Bohl, Gudrun Haseloh, Sabine Teubner-Schoebel

Fotos: Petra Bohl, Sandra Blome, Michael Münkowitz, Nora Nübel, Viviane Schulz, Diverse by [www.pixelio.de](http://www.pixelio.de)

Anschrift der Redaktion: Dorfallee 34a, 18519 Sundhagen.

Email: [gemeindebrief.brandshagen@gmx.de](mailto:gemeindebrief.brandshagen@gmx.de)

Gestaltung, Layout: Nora Nübel

Druck: [www.gemeindebriefdruckerei.de](http://www.gemeindebriefdruckerei.de)

Der Gemeindebrief für Reinberg und Brandshagen erscheint viermal im Jahr. Wenn Sie den Gemeindebrief per Email zugeschickt haben möchten, dann schreiben Sie bitte an: [gemeindebrief.brandshagen@gmx.de](mailto:gemeindebrief.brandshagen@gmx.de).

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe ist der 31.10.2021



GBD

[www.blauer-engel.de/uz195](http://www.blauer-engel.de/uz195)

Dieses Produkt **Cobra** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.  
[www.GemeindebriefDruckerei.de](http://www.GemeindebriefDruckerei.de)

## Freude und Leid in unseren Gemeinden

### Beerdigungen

Kirchlich beerdigt wurde Rita Brämer, verstorben im Alter von 90 Jahren, am 14.05.2021 auf dem Friedhof zu Brandshagen.

Kirchlich beerdigt wurde Ilse Eva Rita Schwerin, geb. Röhl, verstorben im Alter von 90 Jahren, am 21.05.2021 auf dem Friedhof zu Brandshagen.

Kirchlich beerdigt wurde Eleonore Liermann, verstorben im Alter von 86, Jahren am 15.07.2021 auf dem Friedhof zu Reinberg.

Kirchlich beerdigt wurde Wilfried Hermann Fritz Tober, verstorben im Alter von 87 Jahren, am 24.07.2021 auf dem Friedhof zu Brandshagen.

Kirchlich beerdigt wurde Elfriede Johanna Panten, geb. Papke, verstorben im Alter von 85 Jahren, am 18.08.2021 auf dem Friedhof zu Brandshagen.

**HERR, hier bin ich! Denn DU hast mich gerufen.**

(1. Samuel 3, 8)



*Gedenkstein auf dem Friedhof Brandshagen.*

*Bild: Nora Nübel*

## Herr von Ribbeck

Herr von Ribbeck auf Ribbeck im  
Havelland,  
Ein Birnbaum in seinem Garten stand,  
Und kam die goldene Herbsteszeit

Und die Birnen leuchteten weit und breit,  
Da stopfte, wenn's Mittag vom Turme  
scholl,  
Der von Ribbeck sich beide Taschen voll,  
Und kam in Pantinen ein Junge daher,  
So rief er: »Junge, wiste 'ne Beer?«  
Und kam ein Mäd'el, so rief er: »Lütt Dirn,  
Kumm man röwer, ick hebb 'ne Birn.«

So ging es viel Jahre, bis lobesam  
Der von Ribbeck auf Ribbeck zu sterben  
kam.

Er fühlte sein Ende. 's war Herbsteszeit,  
Wieder lachten die Birnen weit und breit;  
Da sagte von Ribbeck: »Ich scheide nun  
ab.  
Legt mir eine Birne mit ins Grab.«  
Und drei Tage drauf, aus dem  
Doppeldachhaus,  
Trugen von Ribbeck sie hinaus,  
Alle Bauern und Büdner mit Feiergesicht  
Sangen »Jesus meine Zuversicht«,  
Und die Kinder klagten, das Herze  
schwer:  
»He is dod nu. Wer giwt uns nu 'ne Beer?«

So klagten die Kinder. Das war nicht recht

-

Ach, sie kannten den alten Ribbeck  
schlecht;

Der neue freilich, der knausert und spart,  
Hält Park und Birnbaum strenge  
verwahrt.

Aber der alte, vorahnend schon  
Und voll Mißtraun gegen den eigenen  
Sohn,

Der wußte genau, was damals er tat,  
Als um eine Birn' ins Grab er bat,  
Und im dritten Jahr aus dem stillen Haus  
Ein Birnbaumsprößling sproßt heraus.

Und die Jahre gingen wohl auf und ab,  
Längst wölbt sich ein Birnbaum über dem  
Grab,

Und in der goldenen Herbsteszeit  
Leuchtet's wieder weit und breit.

Und kommt ein Jung' übern Kirchhof her,  
So flüstert's im Baume: »Wiste 'ne Beer?«  
Und kommt ein Mäd'el, so flüstert's: »Lütt  
Dirn,  
Kumm man röwer, ick gew' di 'ne Birn.«

So spendet Segen noch immer die Hand  
Des von Ribbeck auf Ribbeck im  
Havelland.

*Theodor Fontane*